

1. Mai 1936

Au.

Herrn Leonhard Meisser, Maler, Hartbertstrasse 9, Chur.

Sehr geehrter Herr,

Wir freuen uns, im Anschluss an unser Schreiben vom 25. April Ihnen melden zu können, dass der Interessent für Ihr Bild "Fleurs", Kat.Nr.145 der gegenwärtigen Ausstellung, sich mit dem Ankauf zu dem von Ihnen genannten Preis von Fr.600.- einverstanden erklärt.

Anderseits fragt uns ein Gewinner eines Verlosungsgutscheins im Betrag von Fr.50.- ob keine Möglichkeit bestehe, das Aquarell Kat.Nr.147 "Paysage de printemps" für den Gutschein zu erwerben. Sie haben es im Katalog allerdings mit Fr.120.- eingesetzt, und wir haben dem Losgewinner bereits angedeutet, dass Ihr Einverständnis zur Ueberlassung für den Gutscheinbetrag von Fr.50.- schon fast ein übermenschliches Entgegenkommen bedeuten würde. Der Gewinner verfügt aber über keinerlei Mittel zum Ankauf von Kunstwerken und wäre sehr glücklich, wenn er durch die Lotterie zu einem Werk gelangen könnte, für das er sehr begeistert ist.

In ausgezeichneter Hochachtung

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

Zürich, 5. Mai 1936

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

Tagblatt der Stadt Zürich
Donnerstag 7. Mai
2-spaltig

185